

# RS OGH 1979/4/19 7Ob608/79, 6Ob655/79, 2Ob562/85, 10Ob2335/96x, 10Ob16/07m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.04.1979

## Norm

ZPO §503 Z4 E4c18

## Rechtssatz

Erfolgt die Beurteilung der Frage, ob der Erblasser eine Urkunde in Testierabsicht errichtet hat oder nicht, unter Zuhilfenahme nicht bloß des Urkundeninhaltes, sondern auch von Zeugenaussagen, so handelt es sich bei dem Ergebnis um Tatsachenfeststellung und nicht um rechtliche Beurteilung.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 608/79  
Entscheidungstext OGH 19.04.1979 7 Ob 608/79
- 6 Ob 655/79  
Entscheidungstext OGH 29.08.1979 6 Ob 655/79  
Vgl; Beisatz: Hier: Bloße Urkundenauslegung. (T1)
- 2 Ob 562/85  
Entscheidungstext OGH 07.05.1985 2 Ob 562/85  
Vgl; Beis wie T1; Veröff: NZ 1986,70
- 10 Ob 2335/96x  
Entscheidungstext OGH 05.11.1996 10 Ob 2335/96x  
Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/247
- 10 Ob 16/07m  
Entscheidungstext OGH 20.03.2007 10 Ob 16/07m  
Beisatz: Was der Erblasser gewollt hat, ist dann nämlich eine der Vergangenheit angehörige Tatsache und keine Rechtsfrage. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0043498

## Dokumentnummer

JJR\_19790419\_OGH0002\_0070OB00608\_7900000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)